

Willi

Kulturmagazin für Alphabeten
im Großraum Hamm
www.willi.hamm.net

A cartoon character with a large nose, wide eyes, and a yellow shirt is depicted inside a red and white lifebuoy. The lifebuoy is floating in a blue, watery background with various flowers.

Nr. 341 · August 2024

Meerminne

A colorful illustration of a mermaid's head and shoulders. She has long, dark hair and is looking upwards. Her face is painted with red and pink tones. She is wearing a yellow and black patterned garment. The background is a vibrant blue with various flowers and a lightning bolt.



TOP-ENTSORGER.DE
ENTRÜMPELUNG, HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Ader GmbH

Münsterstraße 5 (Haus 4), 59065 Hamm

Telefon 02381 339 19 40

info@top-entsorger.de

Professioneller Dienstleister bietet in Hamm und Umgebung

- Wohnungs- und Haushaltsauflösung
- Transparente Festpreise ohne versteckte Gebühren.
- Blitzschnelle und flexible Termine
- Besenreine Übergabe garantiert!
- Kostenlose und unverbindliche Beratung

Kontaktieren Sie uns jetzt für eine stressfreie Haushaltsauflösung!



Vorher



Nachher

HOPPE'S
Bier
GARDEN

3. Hoppe Sommerkonzert



10. Aug. Acoustic Groovers

HOPPE'S *BBQ*
Time!
Grill-Station

Oberonstraße 20 – 59067 Hamm

Bauernhof
BRINKMANN

Her regionaler Naturversorger



GRILL- & WILDSPEZIALITÄTEN
DEKO & WOHNACCESSOIRES

Dr. Loeb-Caldenhof-Str. 3 · 59069 Hamm
Mobil: 0177 / 44 59 077
www.hofladen-brinkmann.de

Frische Kartoffeln
und Grillspezialitäten

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 10-18 Uhr · Samstag 9-15 Uhr · Sonntag 10-15 Uhr

Herausgeber/Verlag:

Stadtführer-Verlag, Östingstraße 92,
59067 Hamm
Telefon: 0 23 81/40 43 95
e-Mail: info@willi-hamm.de

Geschäftsführung:

Reinhard Bialas, (V.i.S.d.P.)

Redaktion + Fotos:

N.N.

Zeichnungen:

Titel: Tanja Prill

Satz und Layout:

Stadtführer-Verlag, Hamm

Anzeigenleitung:

Reinhard Bialas

Tel.: 0 23 81/40 43 95

Es gilt Anzeigenpreisliste 1/10

Druck: Print Media Group, Hamm

Redaktions- und Anzeigenschluss:

15. des Monats

Erscheinungsweise:

Monatlich zum Ersten. Erscheinungsort und Gerichtsstand: Hamm. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Liebe Lesin, lieber Leser!

Bei Durchsicht unserer Veranstaltungsübersicht merke ich, dass es im August noch jede Menge Open-Air-Events in Hamm gibt. Los geht es gleich am 1. August ab 18.00 Uhr mit einem Sommerspaß-Konzert. Am 8. und 15. folgen noch zwei weitere Konzerte, bevor der Sommerspaß zu Ende ist. KunstDünger am 7.8., ein Sommerkonzert mit Acoustic Groove am 10.8. im Hoppegarden, Feuerwerk mit bunten Rahmenprogramm am 17.8. und die Highland Games am 24. und 25.8. im Maxipark, am 23. August ein Open-Air-Konzert mit Dire Strats und am 24. Reagge Summer Night im Kulturrevier Radbod und noch viel mehr. Schaut mal auf die „Was los ist“ Seiten. Zu guter Letzt noch ein sommerliches Gedicht von Janina Niemann-Rich aus Berlin: Ich liege auf der Wiese.

Entspannung - die Devise.

Die sommerliche Brise
verweht die Seelenkrise

In diesem Sinne: **Euer Willi**

Willis Tierleben



Foto: Uli Holesch

Atelier Klaus Schwandt



- Porträt & Porträt-Karikaturen n. Foto (auch Tiere)
- Logos
- Illustrationen
- Karikaturen
- Web-Design.

Grafik, Comic, Satz & layout,
Drucksachen, Logos, Plakate,
Schilder, Buchillustrationen uvm.
- Fragen Sie einfach mal nach -!

Tel.: 02382 4408

atelier_schwandt@t-online.de
www.atelier-schwandt-graphics.de

Editorial, Impressum	3
News-Klatsch-Tratsch	4-5
Anachronistin	6
Literatur	8
Raten mit Willi	9
Kochen mit Willi	10
Gastronomie	11
Ausstellung	13-14
Vorschau	16-25
Kleinanzeigen	26-27
Was los ist	28-30

Der neue Volksbühnenpreis für Theaterliteratur - Die Ausschreibung. Der Preis soll Nachwuchstalente dramatischer Literatur fördern und richtet sich vor allem an Studierende der Literaturinstitute, Schreibstudiengänge und Förderinstitutionen für Dramatikerinnen und Dramatiker im deutschsprachigen Raum sowie an Bewerber:innen am Anfang ihrer Autorenlaufbahn. Der Preis wird für den gesamten deutschsprachigen Raum, also auch in Österreich und der Schweiz, ausgeschrieben. Der Preis beinhaltet ein Preisgeld von 5.000,-. Die einzureichenden Texte sollen in digitaler Form vorliegen und mit einer Kurzbiographie der Autorin oder des Autors ergänzt werden. Die Bewerber:innen sollten noch am Anfang ihrer Autorenlaufbahn stehen. **Einsendefrist: 31.10.2024**

Gesucht wird ein Bühnentext, der aktuelle Themen aufgreifend sich sozialkritisch mit gesellschaftlichen Entwicklungen auseinand-

dersetzt und dergestalt an die Geschichte der Volksbühnenbewegung anknüpft. Mögliche Stichworte sind Partizipation/Teilhabe, Zensur/Meinungs- oder Pressefreiheit, Individuum/Masse, Umweltschutz/Wohlstand, soziale Ungleichheit u.v.m.

Einsendungen an: Bund deutscher Volksbühnen c/o Verein Freie Volksbühne Köln, Colonia-Haus, Aachenerstrasse 5, 50674 Köln
Mailadresse:

vorstand@bund-deutscher-volksbuehnen.de
Zur Betreuung der Umsetzung des Siegertextes und der Weiterarbeit an einer Endfassung im Rahmen der Inszenierung in Essen wird ein dotierter Werkauftrag erteilt.

Termine: Ausschreibung: Frühsommer 2024 - Bekanntgabe der Entscheidung der Jury: Anfang 2025 - Preisverleihung im Rahmen der Ruhrfestspiele Recklinghausen: Sommer 2025



Trödeln, tauschen, Handel treiben! Jedes Jahr findet zwei Mal ein großer „Flohmarkt im Südring“ statt. Ob Trödel, Nippes oder Kitsch:



All dies werden die Besucherinnen und Besucher an einem der zahlreichen Stände finden. Der Bereich des

innerstädtischen Grünnings zwischen Südstraße und Sternstraße ist Anlaufstelle von mehreren Tausend Personen, die das ein oder andere Schnäppchen oder Schätzchen verkaufen oder erwerben wollen. „Trödeln, tauschen, Handel“ treiben heißt es, wenn die Händler ihre Waren anbieten. Verkauft werden dürfen beim Flohmarkt im Südring nur gebrauchte Waren von privat an privat. Interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer können sich beim Verkehrsverein voranmelden. Selbstverständlich gilt auch für Kurzentschlossene: Der zum Verkaufstresen umfunktionierte Tapeziertisch findet noch einen Platz im Grünnring.

Am Samstag, 31. August ab 9.00 Uhr

Hallo, liebe Leser und innen, (Genau) Nach der letzten Willi-Ausgabe erhielten wir einen Leserbrief von Herrn Rolf Klimmek bezüglich des Unwortes des Jahrzehntes „Genau“. Herr Klimmek wies darauf hin, dass ein weiteres Unwort immer wieder missbraucht werde, nämlich das Wort „irgendwie“. Ja, irgendwie hat unser Leser Recht, denn

irgendwie wird dieses Wort sehr häufig als Füllwort verwendet. Und das von Leuten, die Mühe haben, ihren Worten etwas Sinnvolles hinzuzufügen, was sie nicht selten dazu veranlasst, dann wenigstens etwas völlig Sinnloses beizutragen. Irgendwie.

Je älter ich werde, umso öfter fallen mir Worte auf, die ebenfalls allzu häufig in Sätze eingeflochten werden, meist, um eigene sprachliche Unzulänglichkeiten zu vertuschen, oft aber auch, um das gerade Gesagte zu unterstreichen oder hervorzuheben. Gemeint ist das Wort „So!“ (Mit Ausrufezeichen).

Wenn jemand am Biertisch in geselliger Runde einen Monolog hält, bei dem die Gesprächspartner bereits nach den ersten Sätzen genervt die Augen verdrehen, unterstreicht er die eben gesagten Worte nach einigen Minuten mit dem Unwort „SO!“ Das soll heißen: *So, jetzt habe ich Euch Dampfbrotbacken erstmal erklärt, in welche Richtung sich meine Ausführungen bewegen. Also haltet für die nächste Zeit gefälligst die Klappe, damit ich Euch in Ruhe und in aller Ausführlichkeit erklären kann, was Ihr wahrscheinlich sowieso nicht kapierten werdet.*

Wenn ich nur ausführlich nachdenken würde, fielen mir noch etliche Worte dieser Art ein, über die ich mich aufregen könnte, aber das würde den Rahmen einer einzigen Willi-Ausgabe sprengen. Also lass´ ich es und verbleibe mit den besten Grüßen,

Euer Knappkorte. Irgendwie . . .

AEG BOSCH
Miele

EP:Raschka
ElectronicPartner

LOEWE. Panasonic



50 Jahre

Kompetenz und Qualität

Beratung und Verkauf
Oststraße 18 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81-220 33
www.ep-raschka.de

Service-Center
Fritz-Husemann-Straße 44
59077 Hamm
Telefon 0 23 81-46 20 76

BOSE TechniSat YAMAHA

EP:Raschka
ElectronicPartner

TV | Multiroom | Heimkino | Haushaltsgeräte | Reparatur Service

Liebe aufs Äußerste Gespannte!

Ich weiß, ich weiß. ALLE warten nur darauf, wie es mit Frau Lius Löffel und meiner Sehkraft ausgegangen ist, und ich werde es noch erzählen, es ist schließlich kein Geheimnis, beziehungsweise aktuell ist es strenggenommen schon noch ein Geheimnis, da ich es bisher nicht gelüftet habe, aber es handelt sich nicht um ein Geheimnis, das niemanden etwas angeht, wie zum Beispiel ein schmutziges, schmutzige Geheimnisse möchte man am liebsten vor der Außenwelt verbergen, und wenn sie doch mal ans Licht kommen, dann ist aber Holland in Not oder zumindest schämt man sich sehr, insbesondere, wenn es sich bei dem schmutzigen Geheimnis eher um ein anrühiges Geheimnis handelt, entweder, weil es um eine heikle personelle Konstellation geht, oder aber um heikle Vorgänge oder fragwürdige Requisiten, deren Abläufe oder Einsätze man lieber für sich behalten möchte. Jetzt könnte man Frau Lius Löffel zwar durchaus zur unspezifischen Gruppe der zumindest fragwürdig **erscheinenden** Requisiten zählen, wenigstens auf den ersten Blick, man könnte sich einiges darunter vorstellen, unter dem Löffel von Frau Liu, wenn man ihn so betrachtet, doch alle Fantasie muss in diesem Fall in die Irre führen. Wenngleich der Löffel natürlich der Massage und der Stimulation dient! Allerdings der Massage und der Stimulation bestimmter Gesichtsregionen **zwecks Abtransports chi-hemmender Stauungen**. Bevor ich aber mein Gesicht massierte und nach nur dreißig Jahren eine neue Brille bekam, was ursächlich übrigens nicht zusammenhängt, das spräche nun gar nicht für Frau Liu, im Gegenteil, es würde Frau Liu vielmehr verdächtig in die Nähe der Quacksalberei rücken, bevor ich jedenfalls mein Gesicht massierte, trug ich erst einmal eine ziemlich große Krippe mit jeder Menge Ausstattung, darunter vier heilige drei Könige, einen gab es nämlich doppelt, in einem schwarzen Müllsack von der Viktoriastraße aus bis zu meinem Auto, wo ich sie zwischenlagerte, sie nahm fast den gesamten Rücksitz ein. Wie hatte es so weit kommen können? Alles hatte ganz harmlos begonnen. Es herrschte gerade Sonn- oder Feiertag, was mich veranlasste,

zum Zweck eines Einkaufs zu Rossmann am Bahnhof zu spazieren, natürlich telefonierend, für unaufmerksame Passanten also: vermeintlich Selbstgespräche führend. Wobei ich nichts gegen Selbstgespräche per se habe. **Normalize the Selbstgespräch!** Aber das nur mal am Rande. Nach dem Einkauf passierte ich einen Sperrmüllhaufen. Es war kein schrecklich interessanter Sperrmüllhaufen, doch knapp bevor ich mich mit ihm auf einer Höhe befand, trug eine Anwohnerin besagte Krippe heran, und positionierte sie auf dem Haufen. Dort verharrte sie nun. Hm, dachte ich, die kann man ja eigentlich nicht hier stehenlassen. Da kehrte die Anwohnerin mit weiteren Gegenständen zurück. „Das ist aber eine schöne Krippe“, merkte ich an. „Ja“, bestätigte die Anwohnerin, „da hat auch gerade noch irgendwas dran geklingelt, ich weiß aber nicht, was!“ Das gefiel mir. Erhaben thronte sie über den umgebenden Polstermöbeln und Aliberten. „Nehmen Sie sie gern mit“, bot die Anwohnerin an. Ich überlegte schon, ob sie in einen meiner mitgeführten und sich nicht durch den Einkauf in Benutzung befindlichen Beutel passte, als eine zweite Anwohnerin sowie ein älterer Herr aus einem weiteren Eingang traten. „Ich bin hier gerade nicht mal mehr mit dem Fahrrad durchgekommen!“, schimpfte die zweite Anwohnerin, „die haben hier alles auseinandergenommen!“ Der ältere Herr pflichtete ihr bei. Oh, dachte ich, es könnte missverständlich wirken, wie ich hier so stehe und den auseinandergenommenen Haufen betrachte. „Das war ich nicht!“, erklärte ich präventiv. Da war mir auch schon die Aufmerksamkeit der beiden sicher. „Nein, nein“, erwiderte die zweite Anwohnerin eilig, „wir wissen, wer das war, wir haben die gesehen! Das ist aber eine schöne Krippe“, bemerkte sie. **Cliffhanger!**

Verspricht beim nächsten Mal alles zu Ende zu erzählen:

Ihre Bianca

Falls einem ein König abhanden kommt, hat man noch einen in Reserve.





PRINT MEDIA GROUP
DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER IN HAMM

WIR BRINGEN
EUREN WILLI
AUF'S PAPIER!



☎ Telefon: 02385/931-0
✉ Mail: info@pmg.de
🌐 Web: pmg.de

JUNGEN DEINE DRUCKEREI!

PRINT MEDIA GROUP ColorDruck PMG printfair

REISEMOBIL CENTER

DUCKE



UNTERWEGS & DOCH ZUHAUSE
BERATUNG | VERKAUF | SERVICE



malibu
a company of carthago



Christian Schmidt
Tel 02381 – 9644-61



Marcel Vetter
Tel 02381 – 9644-41

TRUCK CENTER DUCKE GmbH & Co. KG | Teutonenstraße 8 | 59067 Hamm
Tel 02381 – 9644-0 | www.reisemobile-hamm.de

Restaurant am Stahlberg im Lippetal

Ebbeckeweg 3 – 59510 Lippetal-Lippborg
Telefon 01520.2333309 oder 02527-947210

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag ab 11.00 Uhr (kleine Karte)
und ab 17.00 Uhr (große Karte) – Reservierungen erbeten

Catering außer Haus



Im August: Matjes und frische Pfifferlinge

Klimawandel - verständlich und eindringlich erklärt

Wenn sich Physiker dem Thema Klimaschutz annehmen, wird es meist grundsätzlich und kompliziert. Nicht so beim Physiker Prof. Dr.



Achim Bubenzer (*1949)

Achim Bubenzer, der nach seiner Pensionierung 2015 an der Hochschule Ulm zum emotionalen Botschafter von Klimafakten und zu einem glaubwürdigen Lobbyisten der Nachhaltigkeit wurde. Seine neue Klimakommunikation kommt gut an.

Ohne moralischen Zeigefinger betreibt er eine argumentative Nachhilfe zur Klimakrise, die hoffnungsfroh macht und sogar generationsübergreifend wirkt.

Zum Inhalt

In seinem 156-seitigen Buch „**Opa, du hast es doch gewusst!**“ geht er in sechs Kapiteln und einem Epilog großväterlich auf die Verantwortung des Menschen gegenüber der Umwelt und dem Klima ein und warnt eindringlich vor einem „unumkehrbaren Kollaps“ (S. 22). Seine Argumente sind stichhaltig und erfahrungsgestützt.

In einer „Vier-Punkte-Strategie“ macht er deutlich, wie man dem Klimawandel begegnen sollte:

- Erkennen, worum es geht.
- Streiten für das Klima - für Wissenschaft gegen Ausreden und für Mut statt Resignation.
- Sich selbst am Ende des Tages im Spiegel anschauen können.
- Über den Klimawandel sprechen.

Hierbei spricht er Probleme und Lösungen an, die den Naturgesetzen entsprechen und die den Klimaschutz zum „Menschheits- oder Gesellschaftsschutz“ (S. 50) machen. Insofern sieht er den Klimawandel als ein Frühwarnsystem der Natur an, das uns die Chance zum richtigen Handeln gibt.

Seine Botschaft ist eindeutig: Mit der nachhaltig-regenerativen Energieversorgung (vor allem aus Photovoltaik, Windkraft und Biogas) kann man dem Klimawandel begegnen und wirkungsvoll zur Dekarbonisierung beitragen. Bei dieser Diskussion vergisst er nicht darauf

hinzuweisen, dass bei der Umsetzung der Energiewende die Artenvielfalt der Natur erhalten und gefördert werden muss. Für einen Physiker ist es bemerkenswert, dass er dabei auch auf die „Eigenrechte der Natur“ eingeht und die These vertritt: „Die Natur ist der Boss.“ (S. 63 und S. 113). D.h. die „Naturgesetze“ spielen für ihn eine große Rolle; sie sind der Maßstab bei der Realisierung einer naturverträglichen Energiewende. Auf dem Weg zur klimafreundlichen Gesellschaft und zur großen Transformation empfiehlt er „vier gesellschaftliche Tugenden“ (S. 118):

- Kooperation
 - Information
 - Gegenseitige Wertschätzung
 - Achtsamkeit im Umgang miteinander
- Äußerst interessant sind seine aufklärerischen Aussagen zur „Kernenergienutzung“ (S. 131 ff), die er in einem mehrseitigen Exkurs bewertet und ablehnt: „Für die Lösung der Klimakrise kommt Kernenergie, in welcher Form auch immer, zu spät.“ (S. 137).

Fazit

Das Buch ist voller Optimismus und Zuversicht gegenüber dem Leben in der Form, dass er die erneuerbare Energie als „Freiheitsenergien“ (S. 142) bezeichnet und jedes Handeln gegen den Klimawandel als sinnvoll erachtet. Seine anekdotische, unterhaltsame und lebensnahe Darstellung erzeugt Begeisterung zur Bewältigung des Klimawandels. Er fragt nicht nach dem Schuldigen, „Schuld tragen wir Menschen mehr oder weniger alle.“ (S. 11).



Für seine Hoffnung auf Zukunft ist „Handeln oder Nichthandeln“ (S. 115) die entscheidende Frage.

Edmund A. Spindler

		5			1		2	7
7							4	9
			4	2	7			
	6				2	8		1
				5				
4		2	1				7	
			2	6	9			
2		8						6
1	5		8			3		

A wicked breath of death heißt das Erstlingswerk von **Jejibaba**. Es geht um Mord und Totschlag. Daran beteiligt ist Dr. P, der bereits den Film „Lebendig skalpiert“ von Jochen Taubert musikalisch zusammengeschustert hat. Weitere Mittäter: Weggefährte Captain Heymdahl als Erzähler und an den Percussions, Sängerin Lady Octavia Dreadful a.k.a. Kim Ryborsch, Stef Lay Loose am Kontrabass, Margarete von Hase zu Liebreiz (Backings) und Cemetary Gardener L. H. am Cajón. Hier kommen Steampunk-Freunde in den Genuss, Bekanntschaft mit dem kalten Atem der Vergänglichkeit zu machen.

SUDOKU

Liebe Sudoku-Freunde, in dieser Ausgabe verlosen wir zwei Eintrittskarten für das Konzert mit „Jejibaba“ am Freitag, 20.09. um 20.30 Uhr im Hoppegarden. Und so könnt Ihr gewinnen: Die leeren Felder so ausfüllen, dass in jeder waagerechten Zeile und senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten. Die Lösung besteht aus den 4 markierten Feldern. Die Zahlen - aufsteigend von der kleinsten auf eine Postkarte schreiben und

bis zum **15. August 2024** an: das: **Kulturmagazin Willi**, Östingstraße 92, 59067 Hamm schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lösung im letzten Willi war **3568**. Die Familienkarten für den Tierpark haben gewonnen: M. Dürotin und K. Becker aus Hamm.



ALTE MARK
HOTEL • RESTAURANT

www.alte-mark.de

Unser Restaurant ist von Montag bis Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet.

Sonntag auch ab 30 Personen für Veranstaltungen.

ALTE MARK · Alte Soester Str. 28 · 59071 Hamm
E-Mail: info@alte-mark.de · Telefon: 0 23 81 - 98 05 60



Kräuter/Blümchen für die Optik.
Deko, Bänder zum Anlass.
Schilder zur Sorte.

Zubereitung:

Käse mittig der Tortenplatte stapeln. Evtl. mit Schaschlikspießern fest stecken. Mit Kräutern und Deko nett anrichten.

Cracker, Trockenobst, Nüsse auf den Tortenplattenboden drum herum legen. Fertig. Gaanzz einfach !

Dazu Ketchup, Majo oder Senf nach eigenem Gusto.

Deutscher Tapas Teller

Zutaten:

Gekochtes Ei
Kartoffelsalat
Mettbrötchen
Lachsschnitzchen
Bockwurst
Käsespieß



Zubereitung:

Schwarzbrot-Käse-Häppchen
Nett auf einem Holzbrett anrichten und schon hat man Freude!

Kartoffelsalat :

Pellkartoffeln pellen und würfeln. Zwiebel und Gewürzgurke fein würfeln. Nach Belieben auch ein gekochtes Ei fein würfeln.

Mayonnaise mit etwas Gurkenwasser, TL Brühpulver, Spritzer Tabasco, Salz und Pfeffer verrühren und alles miteinander vermengen. Am besten einen Tag ziehen lassen.

Schwarzbrot-Käse-Häppchen
Pumpnickel Brot, Butter
Kerrygold, Kräuterfrisch- oder Kräuterschmelzkäse
Wie eine Stulle schmieren und stapeln. In kleine Würfel mit dem Brotmesser schneiden.

Alles andere bekommt man auch ohne Rezept hin.

Gruß Moni

Viele haben darauf gewartet, dass die „Chefköchin vom Willi“ wieder was zum Besten gibt.

Moin meine Lieben, da bin ich wieder. Weiter geht's.

Käsetorte

Für Hochzeit, Geburtstag, Silberhochzeit, immer ein Blickfang.



Zutaten:

Verschiedene runde Käsesorten, von mild bis würzig.
Cracker, Nüsschen, Trockenobst Datteln, Feigen, frisches Obst wie Feige, Stachelbeere, Kirsche, Gemüse z.B. Mini Tomaten passend dazu.

Hot-Dog-Pfanne

Für 4 Pers.

Zutaten:

Etwas Öl
2 Gläser Hot Dog Würstchen
500 g Sauerkraut
1 Glas Gewürzgurkenviertel
200 g Röstzwiebeln
geriebenen Käse
Majo / Senf süß / Ketchup
evtl. Chilipulver und etwas braunen Zucker



Zubereitung:

Öl erhitzen Würstchen grob klein schneiden und anbraten. Sauerkraut abgießen, ausdrücken und zu den Würstchen geben. Zusammen anschmoren. Wer es scharf mag, gibt Chilipulver und etwas brauen Zucker dazu. Alles gut erhitzen. Vor dem Servieren Gurken, geriebenen Käse und Röstzwiebeln drüber streuen.

Pfanne auf den Tisch stellen

Herzlich willkommen in einem der schönsten Biergärten der Stadt - Umgeben von der „Grünen Lunge des Westens“, dem Friedrich-Ebert-Park, ist Hoppe's Biergarten eine der größten und schönsten Gartenwirtschaf-

ten der Stadt. Direkt an einem Waldchen gelegen, mit Blick auf den kleinen See des Parks - die breite Terrassentreppe führt direkt hinunter - bietet er in der Saison reichlich Platz zum Verweilen, und zwar für Jung und Alt.



Bei kühlen Getränken, leckeren Grillgerichten, (nach Ankündigung) bei Pizza oder sommerlichen Leckereien kann man dort seinen Feierabend oder das Wochenende genießen. Unter schattigen Bäumen können die Gäste erfrischende Cocktails schlürfen - mit und ohne Alkohol - Kaffee-Spezialitäten, oder



auch nur ein kühles Bierchen trinken. Und natürlich kann man Tische, Teilbereiche des Biergartens, oder

eine der vier Terrassen auch reservieren, denn es macht immer wieder Spaß, sich mit Freunden zu treffen, um zu plaudern, zu feiern oder einfach nur zu relaxen. Mit wenigen Ausnahmen ist der Biergarten komplett überdacht, und schützt die Gäste vor leichtem Regen oder kurzen Gewittern.

Hoppe's Biergarten hat sehr gute Parkmöglichkeiten, auch für Fahrräder oder Motorräder. Im Juli und August finden die beliebten Sommerkonzerte

auf der überdachten Terrasse (Foto) statt. Der Biergarten bietet Platz für über 200 Gäste. Bitte schauen Sie unbedingt unter:



www.hoppegarden-hamm.de
(Hoppe's Biergarten)

Öffnungszeiten: Montag: von 17-22 Uhr (Pizzatag - Jede Pizza 7- Euro), Donnerstag: von 17-22 Uhr (Flammkuchentag - Jeder Flammkuchen 7,- Euro)), Freitag + Samstag: von 17-22 Uhr. Bei Veranstaltungen ist natürlich länger geöffnet. Dienstag, Mittwoch und Sonntag ist der Biergarten geschlossen.

Nicht so groß und ohne See, aber mitten in der Stadt ist der gemütliche Biergarten der im Juni neu er-

öffneten Gaststätte „Laterne“ auf der Königstr. 37a. Immerhin bietet er unter schattigen Bäumen, neben der alten Laterne, Platz für 35 Gäste.



Chef der Laterne ist Hartmut Weiß, ein erfahrener Gastronom, der zuvor das beliebte „Hardy's“ in Hamm betrieben hat. Er und ein engagiertes Team (Foto) sorgen dafür, dass alles reibungslos läuft. Unterstützung erhält er zeitweise von seiner Frau, Jutta Elbers, was die Laterne besonders familiär und herzlich macht.

Das Getränkeangebot umfasst eine Auswahl verschiedener Biersorten, darunter Biere von Potts und das Prager Schwarzbier „Staropramen“.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 17 bis 23.00 Uhr Happy Hour von 17 bis 18.30 Uhr – Kontakt: info@die-laterne-hamm.de
Telefon: 02381-4885874

Tanja Prill hat uns für die August-Ausgabe einen Ausschnitt aus ihrem Bild „Meerminne“ als Titelbild zur Verfügung gestellt. Willi findet, dass es perfekt zum Sommer und Urlaub passt.

Atelier Tanja S. Prill

Erste Schritte in der Kunst wagte Tanja bereits 2010 nach einem Studium in Grafikdesign. Doch so richtig los ging es erst 2014, als sie ihre Ausstellungspremiere in Hamm gab. Damals in einem kleinen Café auf der Südstraße. Der Zuspruch seinerzeit war so groß, dass sie sich entschied, mit ihrem Atelier in die Stadtmitte zu ziehen. Zunächst gab es erste Räume im Künstlerhof in der Martin-Luther-Straße. Kurze Zeit später wagte Tanja dann den Sprung in ein Ladenlokal mit Schaufensterfront, wo die Idee einer kleinen Galerie in die Tat umgesetzt wurde. Im Laufe der Zeit folgten noch zwei weitere Umzüge, die ihrem Atelier jeweils etwas mehr Raum ermöglichten.

2018 nahm Tanjas künstlerisches Engagement dann richtig Fahrt auf - ein Kunstprojekt jagte das andere, darunter mehrere Kooperationen mit ECCE (European center for creative economy), große Murals (großformatige Wandmalereien) in Hamm und in unserer Partnerstadt Kalisz, sowie mehrere Ausstellungen im Stadtgebiet. Über Hamms Grenzen hinaus wurde Tanjas Kunst inzwischen schon wiederholt in Berlin, in Miami und in New York exponiert. Neben ihrer Tätigkeit in der bildenden Kunst, ist sie übrigens auch als Musikerin unterwegs. Zudem gibt sie Workshops und Kurse in ihrem Atelier.



Über ihre Kunst sagt sie selbst: „In der Kunst und Musik finde ich Ruhe und Kraft gleichermaßen. Farben inspirieren mich, Töne erfüllen mich mit Freude. Die Lebensenergie, die ich hieraus schöpfe, versuche ich in meine Arbeiten einzubringen. In der gemeinsamen Kreativität mit anderen Menschen teilt man die Freude des Erschaffens

und den Stolz, eigene Gefühle, Weltanschauungen und den eigenen Geschmack auf eine Leinwand transportiert zu haben.“

Farben und Materialien sind für Tanja sehr wichtig bei der Umsetzung der Motive, die sie bewegen. Denn, so sagt sie, ist die menschliche Seele schwer zu ergründen und noch schwerer darzustellen.

Und genau das ist der Fokus in ihrer Arbeit. Mittlerweile ist Tanja im Zentrum von Hamm in einer Künstlergemeinschaft mit dem Titel: GRÜNE TÜR im CVJM Haus auf dem Ostenwall zu finden. Hier arbeitet sie an Grafiken, klassischer Malerei und auch Fotografie. Ihr Herz gehört dem Expressionismus, der sich modern interpretiert in vielen ihrer farbenfrohen Werke wieder findet.



LATERNE
KNEIPENKULTUR

Hardy Weiß
Königstraße 37a
59065 Hamm-Mitte
Telefon 0 23 81 - 48 85 874

Montag – Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag Ruhetag

DIE GOLDENEN ZWANZIGER IN DER WESTFÄLISCHEN PROVINZ

Werke aus dem Nachlass Theo Hölscher

Forschungsvolontärin **Elizaveta Isakova** gibt im Interview Einblicke zur aktuellen Studioausstellung „Die Goldenen Zwanziger in der Westfälischen Provinz. Werke aus dem Nachlass Theo Hölscher“ und der damit verbundenen Forschung, Vorbereitung und Durchführung. **Die Ausstellung ist im Gustav-Lübcke-Museum bis zum 13.10.24 zu sehen.**

Willi: Seit wann arbeitest du als Forschungsvolontärin am Gustav-Lübcke-Museum und was sind deine Aufgabenbereiche?



Foto: Marion Freitag

Werke aus dem Nachlass Theo Hölscher“.

Willi: Woher stammt die Idee für eine Ausstellung zu den „Goldenen Zwanzigern“?

EI: Ich wollte Theo Hölscher nicht nur als Künstler, sondern auch als Sammler präsentieren. Während der Arbeit mit der Sammlung begegneten mir Werke, die für das Thema „Goldene Zwanziger“ besonders attraktiv sind. Entstanden ist eine Ausstellung, die einen Einblick in unsere tolle grafische Sammlung gewährt.

Willi: Gab es überraschende Momente bei der Ausstellungsplanung und dem Aufbau?

EI: Ja, wir haben einen ganz wunderbaren Fund gemacht. Das Gemälde „Eisenbahnbrücke“ von Theo Brün war auf einer Hartfaserplatte aufgeklebt. Für eine konservatorisch richtige Präsentation hat unser Restaurator diese entfernt. Dabei entdeckte er auf der Rückseite eine idyllische Landschaft. Eine unglaubliche Entdeckung eines völlig un-

bekanntes Werks von Theo Brün.

Willi: Was hoffen Sie denn, wird den Besucher:innen in Erinnerung bleiben?

EI: Unsere Sicht auf die „Goldenen Zwanziger“ ist ziemlich starr geworden. Deshalb denke ich, dass die Besuchenden angenehm überrascht sein werden, wenn sie diese Zeit in der Ausstellung als ein viel komplexeres, dynamischeres Phänomen kennenlernen werden. Und, dass sie die Ausstellung mit einer neuen Sicht auf die Hammenser Künstlerszene der 1920er Jahre verlassen.

Willi: Können Sie etwas zum Kunstvermittlungsprogramm sagen?

EI: Zu der Ausstellung ist ein Begleitheft erschienen und demnächst wird ein digitaler Katalog mit dem Werkverzeichnis Hölschers eigener Werke und Werken aus seiner Sammlung auf der Homepage des Museums abrufbar sein. **Am 23. August** haben wir noch ein ganz besonderes Highlight. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe KUNST & KULINARIK in Kooperation mit dem Café KunstWerke findet auch eine Kuratorinnenführung statt. Die Teilnehmenden erleben die Verbindung von Kunst, Kultur und kulinarischem Genuss. Gestartet wird mit einem Sektempfang, anschließend folgt eine Führung durch die Ausstellung. Als Abschluss dient ein exklusives Dinner im Museumscafé. Anmelden kann man sich gerne schon jetzt. Zu guter Letzt findet am **13. Oktober** die Finissage mit dem musikalischen Literatett mit Jenny Heimann und Harald Schönfelder statt.

DIE GOLDENEN ZWANZIGER IN DER WESTFÄLISCHEN PROVINZ

Bis 30.10.24
Im Gustav-Lübcke-Museum

Foto:

Marion Freitag



Patrizia Casagrande

Ausstellung in der Galerie Kley bis 11.8.

Patrizia Casagrande ist mittlerweile international erfolgreich und stellt zur Zeit auf der Biennale in Venedig für den Pavillon Bangladesh aus. Sie portraitiert nicht nur moderne Ikonen, sondern u. a. auch ukrainische Soldatinnen, indische Müllsammlerinnen und stellt ihre seriellen Frauenportraits in einen zeitbezogenen Kontext aus Leitmotiven wie Diversity, Empowerment, Fighting for Change etc.

Zur Finissage veranstalten wir am Sonntag, den 11. August, um 11 Uhr, einen Künstlerbrunch.

Die Künstlerin ist anwesend. Wer dabei sein möchte, sichere sich rechtzeitig einen Platz an der reich gedeckten Tafel. Das abwechslungsreiche Büffet mit künstlerisch gestalteten Leckereien kostet 25,00 € pro Person. Um vorherige Anmeldung unter info@galerie-kley.de wird gebeten.

Der preisgekrönten Krefelderin mit italienischen Wurzeln liegen die Frauen der Welt am Herzen. Oft sind es Frauen in schwierigen Lebenssituationen, wie die Müllsammlerinnen aus der so genannten Schlangenkaste, die in der indischen Gesellschaft unsichtbar sind und als lebensunwürdig gelten, aber durch Patrizia Casagrande zur Geltung kommen, indem sie ihnen ein Gesicht gibt. Deswegen kommen die Portraits in gewisser Weise einer Hommage an das weibliche Geschlecht gleich. Für die **Biennale Venedig** schuf sie die beeindruckende Serie „Fighting für Freedom“ mit sechs ukrainischen Soldatinnen, Frauen, die ihren Beruf als Anwältin, Ärztin oder Geschäftsfrau ruhen ließen, um an der Front für

ihr Land, die Freiheit und Demokratie zu kämpfen. Über diesen Frauenportraits prangen die jeweiligen Namen der Soldatinnen in hebräischen Schriftzeichen, wodurch kurzerhand eine Verbindung zwischen den aktuell heftigsten Krisenregionen der Welt entstanden ist. Dass die Künstlerin eine Einladung aus Bangladesch erhielt, auf der Biennale auszustellen, hängt wiederum mit ihrer Serie der indischen Müllsammlerinnen zusammen, die mittlerweile in zweiter Generation finanziell unterstützt werden.

Ein Zitat, das für Casagrande essenziell ist, stammt von Marie von Ebner-Eschenbach: *Was wir heute tun, entscheidet, wie die Welt von morgen aussieht.*

Es steht wie ein Leitmotiv für ihre seriellen Arbeiten: „Belief“, „Diversity“, „Empowerment“, „Fighting for Change“, „Fighting for Freedom“ sind sehr kraftvoll und von gesellschaftspolitischer Relevanz und für Casagrandas künstlerischen Ansatz entscheidend.

Und so stehen moderne Ikonen, indische Müllsammlerinnen, unbekannte Schönheiten und ukrainische Soldatinnen selbstbewusst nebeneinander und sorgen im Zusammenspiel mit grafischen Elementen aus Textfragmenten, recycelten Materialien für ein nachdenkliches Spannungsgefüge, aufrüttelnd und ästhetisch zugleich.

Ähnliches gilt übrigens für Casagrandas Darstellungen des Apfels. Hintergrund ist zum einen die biblische Verführung Adams durch Eva mit dem Apfel. Zum anderen erkennt man auf einer zweiten Betrachtungsebene den Zusammenhang zu neuen, modernen Verführungen wie Apple und Co., die durchaus kritisch hinterfragt werden dürfen.



Öffnungszeiten der Galerie Kley:

Mittwoch: 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Sonntag: 10.30 – 12.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.



Tierpark Hamm:

tierisch nah – natürlich gut!



Foto: Nicole Gies - www.grafikwerk.de - 3/2017

Tierisch
nah dran!

Tierpark Hamm

Grünstr. 150 · 59063 Hamm

Tel. (0 23 81) 531 32

www.tierpark-hamm.de



„Es hört doch jeder nur,
was er versteht!“

aurix
HÖRGERÄTE
Meisterbetrieb

Sternstraße 1 · Hamm

Telefon 0 23 81 - 3 71 14 77

www.aurix-hoergeraete.de



Es ist
Zeit...

MIKE L.

TATTOO

Hamm , Im Ried 5 , 0176 23131566

Gasthaus Alt Hamm

Historische Gaststätte

– erbaut 1739 –

Nordstraße 16 · 59065 Hamm

Telefon: 0 23 81 / 43 05 27

Montag - Samstag ab 16.00 Uhr – Sonntag Ruhetag

„Wer Alt Hamm kennt, braucht Durst
und Hunger nicht zu fürchten!“

Garnisonsspruch aus dem 7-jährigen Krieg



Freitag, 09.08.:

Blues-Session
ab 20.00 Uhr

Samstag, 17.08.:

Karaoke
mit Dirk Oberley
ab 20.00 Uhr

Bei schönem
Wetter ist unser
Biergarten
geöffnet.

Die Hammer Kultkneipe

Enge Weste



Sternstraße 1 - 59065 Hamm

Tel.: 0 23 81-2 44 22 und 0170-80 42 205

Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag u. Samstag ab 17.00 Uhr

Die Open-Air-Saison neigt sich ihrem Ende entgegen: Das Straßentheater-Festival KunstDünger verabschiedet sich, anschließend geht es dann indoor weiter mit einer neuen, spannenden Theater- und Konzertsaison, die dazu einlädt, dass heimische Sofa hinter sich zu lassen und unvergessliche Kulturerlebnisse unter Gleichgesinnten zu genießen.

Schon einmal vormerken sollte man sich das Wochenende vom 6.-8. September, denn dann lädt das große KulturFest h4 zu drei Tagen Kultur pur in der Hammer Innenstadt ein (das komplette Programm wird im Laufe des August bekannt gegeben).

Das Leben des Diogenes.

Alles für die Tonne.

Zum Abschluss wartet der KunstDünger am **Mittwoch, 7. August, um 19.30 Uhr auf dem Marktplatz an der Pauluskirche** mit einer ganz besonderen Theaterperformance auf. Schauspieler Peter Trabner folgt der Spur des griechischen „Aktionsphilosophen“ Diogenes von Sinope, der vor 2.400 Jahren mitten in der damaligen Weltstadt Athen in einer Tonne lebte. Trabner steigt in Diogenes' Tonne und holt heraus, was unsere Gesellschaft wegwirft.

Ausgehend davon, was das „müllende Tier Mensch“ im Inneren antreibt, stellt er sich dem Philosophen und Provokateur Dio-



Foto: Jaqueline Friedrich

genes gegenüber. Dieser Straßenphilosoph provozierte und beschämte damals das Volk, indem er mit dem Finger auf dessen Überfluss zeigte. Und war damit quasi einer der ersten „Live-Performer“ im öffentlichen Raum.

Doch das, was er von den Menschen forderte, lebte er auch. Obwohl er seine Zuschauer:innen beschimpfte, war er bei den meisten äußerst beliebt, denn er war auch ein guter Unterhalter, ein humorvoller Satiriker und vor allem - authentisch. Peter Trabner gelingt der Spagat zwischen ernsthaften Themen und Un-

terhaltung durch Selbstironie und entwaffnende Situationskomik. Er wirkt nie belehrend, sondern bindet sein Publikum aktiv mit ein. Er tritt als moderne Reinkarnationen des antiken Denkers auf, als „Diogenes von Sinope 2.0“, und stellt sich selbst, mit Hilfe der Aufräumexpertin Marie Kondō, die Frage: Macht mich das noch glücklich? Ist das, was Diogenes im alten Griechenland forderte, heutzutage überhaupt noch möglich - dem Konsum zu entsagen?

Autor, Schauspieler, Theatermacher und Performancekünstler Peter Trabner (* 1969) ist vielfach preisgekrönt. Theater im öffentlichen Raum ist seine große Leidenschaft, denn er liebt den direkten Kontakt mit seinem Publikum. Außerdem arbeitet er als Schauspieler in den Bereichen Theater, Film- und Fernsehen. Ein Fokus seiner künstlerischen Arbeit ist die freie Improvisation, die er auch als Dozent an deutschen Schauspielschulen lehrt.

Dank der Unterstützung der Sparkasse Hamm und ihrer Stiftung für Kunst- und Kulturpflege ist der Eintritt auch an diesem Abend wieder frei.

Wir bahnen der Kultur einen Weg: Aufbruch zu neuen Horizonten

Türen öffnen sich, Schleier werden gelüftet, Schatztruhen geöffnet und Geheimnisse offenbart: Einmal mehr laden die Programm-Macher des Kulturbüros alle Kulturinteressierten ins Kurhaus ein und stellen ihre ganz persönlichen Favoriten und „Liebhaber-Stücke“ der kommenden Theater- und Konzertsaison vor.

Schon zum sechsten Mal heißt es **am Sonntag, 1. September, um 18.00 Uhr im Kurhaus** „Vorhang auf!“ für die Programmvorstellung der etwas anderen Art. Warum gerade dieses Ensemble oder das Werk? Mal wieder kräftig die Lostrommel geschüttelt oder einen uralten Zettel in der nicht wirklich sortierten Schublade wiedergefunden? Minichten! Hinter einem scheinbar „lässig zusammengewürfelten“ Veranstaltungskalender steckt monatelange Planung, müssen Termine koordiniert, Gagen verhandelt und Inhalte geklärt werden. Manches wird nach erster

Sichtung verworfen, während das ein oder andere auch schon mal eine zweite Chance bekommt.



Foto: Horst Lokuschat

Es wird in jedem Fall ein unterhalt-samer Abend, garniert mit kleinen Anekdoten und Randnotizen, wissenswerten Fakten,

Musik und einem kleinen Rahmenprogramm drumherum: echtes Infotainment statt Fake News! Daneben gibt es wie immer auch Raum für Kritik, Anregungen und lebhaftes Diskussionen - trauen Sie sich!

Und das Beste: der Eintritt ist frei! Bitte sichern Sie sich ein kostenloses Platzticket im Kartenvorverkauf des Kulturbüros oder online unter kultur.hamm.de.

Die Türen öffnen sich an diesem Sonntag aber bereits schon früher: ab 15.00 Uhr gibt es ein buntes Familienprogramm im und um das Kurhaus herum!



Hoppe's Sommerkonzert Acoustic Groovers

The Sound of the Singer/Songwriters

Gründet 2018 haben sich die Acoustic Groovers der Musik der Singer/Songwriter und Folk-Rock Bands der 1960iger und 1970iger Jahre auf die Fahne geschrieben, wobei auch hin und wieder die Excursion zum Blues oder Classic Rock stattfindet. Von „Crosby, Stills Nash & Young“ über „The Band“ bis hin zu „The Traveling Wilburys“ aber auch Songs von „James Taylor“, „Ralph McTell“, „Eric Clapton“, „Jethro Tull“, „The Eagles“ und viele andere aus der Zeit werden von der Band interpretiert. Akustische Instrumente werden bevorzugt, wobei es auch kein Tabu ist mal was angeschlossenes zu benutzen wenn es dem Stück dienlich ist, aber immer liegt der Band (bei der fast alle auch Leadstimmen singen) der vielstimmige Gesang am Herzen.

Die sieben Musiker kommen aus den verschiedensten Genres. Von Krautrock bei Grobschnitt, Blues bei der Pee Wee Blues-

gang, Schlager mit Drafi Deutscher, Country mit Crab Shack (Thomas Waßkönig) und Funk bei Bluesspray, Jazzrock mit Cash & Carry, Blues mit Hootin' The Blues (Rupert Pfeiffer), über Deutschrock mit WDB, Skiffle mit Flatland Company, Top 40 mit The Arrows, Country mit Cadi Country Rock und Crab Shack (Udo Dinkelbach) bis hin zu diversen Cover und Oldie Bands (Herbert Tauch, Uli Eisenhardt, Horst Willeken, Ralph „Flipper“ Boyer.

Diese bunte Mischung aus erfahrenen Musikern verspricht ein spannendes Eintauchen in die Welt

der Singer/Songwriter aus den 60igern und 70igern. Excursionen in etwas spätere Musik nicht ausgeschlossen.

The Acoustic Groovers:

Thomas Waßkönig - Vocals, Keyboards, Akkordeon, Gitarre, Mandoline / Rupert Pfeiffer - Vocals, Gitarre / Udo Dinkelbach - Vocals, Gitarre, Dobro, 5-String Banjo, Mandoline / Herbert Tauch - Vocals, Gitarre / Uli Eisenhardt - Bass / Horst Willeken - Drums / Ralph „Flipper“ Boyer - Percussion

Samstag, 10. August, Beginn: 19.30 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr) Kulturbeitrag: 8,- Euro



Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER ●●●●

Irgendeine Tinte rein und fertig?

Nicht bei uns!

Dank unserer modernsten und erprobten Füll- und Reinigungstechniken drucken unsere Patronen lange, sicher und dokumentenecht.

Der-Drucker-Shop Hamm

Widumstraße 45 · 59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 43 64 460

Geöffnet: Mo-Fr 10:00-13:00 + 14:30-18:00 Uhr
Sa 10:00-13:00 Uhr

h4

Kultur Fest

aus. mit. für. in. Hamm

TOP-ACT



KAPELLE PETRA
am 07.09.2024, 20:30 Uhr

6.-8.9.2024



www.hamm.de/h4

Nutzen Sie bitte nach Möglichkeit den ÖPNV oder kommen mit dem Fahrrad zur Veranstaltung!

Sommernacht & Feuerwerk

Ab sofort gibt's die Karten im Vorverkauf Zum 40-Jährigen des Parks werden am Samstag, 17. August 2024 einmal mehr funkelnde Sterne über dem Himmel des Maxipark zu sehen sein. Mit Einbruch der Dunkelheit erhellen Leuchtraketen und Farbkaskaden den Nachthimmel und bieten ein musiksynchrones Farbspektakel vor der Kulisse des Glaselefanten. Die Karten gibt's bereits online und direkt im Maxipark an der Kasse. Im Jubiläumsjahr wird einmal mehr zum großen Feuerwerk geladen, es wird ein Querschnitt aus den letzten 40 Jahren gezeigt. Bereits vorher und auch nachher bietet die Sommernacht im Maxipark ein tolles Programm mit vielen Gästen. Berühmte aktuelle und allseits bekannte klassische Werke sorgen für mitreißende Überraschungsmomente beim Feuerwerk.



Darüber hinaus werden die Songs „A sky full of stars“ von Coldplay und „Komet“ von Rapper Apache 207 und Udo Lindenberg zu hören sein. Diese Beiträge sind bereits im Frühjahr über Radio Lippewelle ausgewählt worden. Damit nicht genug: Auch seitens des Parks sind Titel aus 40 Jahren zusammengestellt und werden in dieser farbenfrohen Sommernacht einmal mehr die Zuschauer beim Jubiläumsfeuerwerk begeistern. Besucherinnen und Besucher können sich auf weitere Überraschungen freuen. Da heißt es Bühne frei für lustige, mobile Musik- und Theaterdarbietungen, die jeden verzaubern, Live Musik und ein DJ sorgen für ein großartiges Warm-Up. Eine große Schlemmermeile bietet am Abend Köstlichkeiten und Leckereien. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf für Erwachsene 10 €, für Kinder/Jugendliche

8 €, für Familien 28 €. Maxipark-Jahreskarteninhaber haben freien Eintritt. Die Eintrittskarten können ab sofort über die Homepage www.maxipark.de oder direkt an der Kasse im Park gekauft werden. An der Abendkasse kosten die Tickets für Erwachsene 12 €, für Kinder/Jugendliche 9 €, für Familien 30 €. Die Eintrittskarte für die Sommernacht & Feuerwerk ist gleichzeitig das kostenlose Busticket. Dieser Service gilt auch für die Inhaber einer Maxipark-Jahreskarte. Die Stadtwerke Hamm richten Sonderfahrpläne ein, im Bus selber werden keine Tickets verkauft. Nicht vergessen: Mit dem Ticket entfällt auch die Wartezeit beim Einlass. Die Jahreskarten der Parkkooperation und auch die RUHR.TOPCARD-Inhaber gelten an diesem Abend nicht. Der Saisonhöhepunkt lädt von 19.00 Uhr bis ca. 24.00 Uhr zum Tanzen und Feiern ein. Alle weiteren Infos gibt unter: www.maximilianpark.de.

Vinothek
IM KURHAUS

Wieder für
Sie da!

Kaffee & Kuchen täglich von 14 – 17 Uhr
Vinothek täglich ab 17 – 22 Uhr
Mittwochs Ruhetag

Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeiern,
Tagungen ab 10 bis 500 Personen.

Ostenallee 87 | 59071 Hamm | Tel 02381 / 87 10 200
info@kurhaus-bad-hamm.de | www.kurhaus-hamm.de

Gustav-Lübcke-Museum
Hamm

DIE GOLDENEN ZWANZIGER

IN DER WESTFÄLISCHEN PROVINZ

23.06. – 13.10.24

Werke
aus dem
Nachlass
Theo
Hölscher

gustav Lübcke
museum
hamm

Hamm:
elephantastisch!

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



EXPROMPT „Im Volkston“ musikalische Reise mit Domra und Balalaika

Die zwei Virtuosen Olga Kleshchenko (Domra) und Alexey Kleshchenko (Balalaika) des Duo Exprompt laden mit ihrem Programm „Im Volkston“ zu einer musikalischen Weltreise durch Länder und Kontinente ein. Sie bieten nicht nur die Melodien ihrer Heimat Karelien an, sondern auch originelle Bearbeitungen der klassischen oder sogar Barockmusik. So erklingen neben Kompositionen von Louis-Claude Daquin, Niccolò Paganini und Wolfgang Amadeus Mozart auch Stücke von Kinsky-Korssakow, Sergej Orechow und russische Volksweisen. Die beiden sind Berufsmusiker und Absolventen staatlicher Hochschulen für Musik in Karelien.



Mehrmals war EXPROMPT bei verschiedenen Kammermusik-Festivals, wie dem Rheingau Kultursommer, dem Hohenlohe Kultursommer, den Eltviller Burghofspielen und spielte auch im Brucknerhaus in Linz.

Eindrucksvoll stellt EXPROMPT unter Beweis, welche überraschenden Möglichkeiten ein traditionelles Instrumentarium (Domra und Balalaika) bieten kann, wenn Kreativität, Sicherheit des musikalischen Geschmacks und Mut zu neuen Ufern am Werke sind. Hinzu kommt die Fähigkeit der zwei Akteure, Gefühle wie Lebensfreude, Trauer, Liebe, Melancholie musikalisch auszudrücken und die Zuhörer daran teilhaben zu lassen. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine wirklich außergewöhnliche musikalische Weltreise!

Pressestimmen:

„Erkennendes Gelächter gibt es bei Paganinis „Carneval in Venedig“, denn die Melodie ist in Deutschland mit dem Text „Mein Hut, der hat drei Ecken“ bekannt. So kunstvoll, wie sie von

Exprompt gespielt wird, klar und leise wie eine Spieluhr, hört man sie allerdings selten. Am Schluss erhalten die Musiker stehende Ovationen“.

„Mit makelloser Technik verblüfft das Exprompt-Duo aus dem russischen Teil Kareliens. Das Bonmot des Balalaikaspielers Alexey Kleshchenko - in Russland wisse man, dass jede Improvisation gut eingeübt sein wolle - enthielt mehr als nur ein Fünkchen Wahrheit“.

Am Samstag, den 03.08.2024, um 11.15 Uhr im Rahmen der „Musik zur Marktzeit“ in der Pauluskirche Hamm. Wie immer ist ein Eintritt in freiwilliger Höhe als Spende erbeten.

PATRIZIA CASAGRANDA

STRANGERS. EVERYWHERE.

Special Offer: 5 % zur Finissage



Meet the Artist!

Sonntag, 11. August 2024, 11.00 Uhr
FINISSAGE mit Künstlerbrunch*

Freuen Sie sich auf inspirierende Gespräche mit der erfolgreichen Biennale-Künstlerin!

*optionale Teilnahme Brunch (25,00 € p. P.)

Werler Straße 304
59069 Hamm
02381-9504040

info@galerie-kley.de

Mi + Fr 14.00 – 19.00 Uhr

Sa 10.00 – 14.00 Uhr

So 10.30 – 12.30 Uhr





Roetger's

Beer and more

Alle nationalen und europäischen
Fußballspiele einer deutschen Mannschaft
können Sie bei uns sehen!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. ab 17:00 Uhr, Sa. ab 12:00 Uhr, Sonntags von 17:00 - 21:00 Uhr

Werler Straße 33 – Tel. 0 23 81 - 91 40 989

KASA

BAR & RESTAURANT



Oststraße 5 • 59065 Hamm
Telefon 0 23 81- 436 36 36

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonntag:

Küche: 12-15 Uhr und 17-21 Uhr – Bar: 12 bis 0 Uhr

Freitag und Samstag:

Küche: 12-15 Uhr und 17-21 Uhr – Bar: 17 bis 1 Uhr

– Dienstag Ruhetag –

Der in Klassiker
Hamm

Seonie

Schnell Restaurant

Schnitzel, Cordon Bleu, Burger,
Schweine-Medaillons, Schaschlik,
Backfisch, Salat, Nachtisch

Wechselnde Wochen-Angebote

Kamener Straße 58
59067 Hamm-Daberg

Geöffnet: Donnerstag - Sonntag 12-21 Uhr

Sommerspaß Noch dreimal im August - umsonst und draußen

Die Band „SMOKE“ aus Ahlen spielt bekannte Songs der 1960er Jahre aus den Beatclubzeiten. Da erleben Oldies eine Renaissance, wenn ehemalige Hits der Lords, Dave Dee, Equals, Troggs, Ozzy Osborne u.a. erklingen. Besonders angetan haben es den Musikern die KINKS. Auf jeden Fall stehen „Waterloo Sunset“, „Dandy“, „Sunny Afternoon“, und natürlich „You really got me?“ und „All Day and all of the night!“ auf der Playlist.



Der Sänger **Axel Ronig** ist eigentlich Folkie und hat bei SMOKE seine Beatwurzeln wieder entdeckt. Die Devise von **Jupp Steffens** (Gitarrist): „Geh mir weg mitte Akustik, et muss rocken!“ **Wolfgang „Brandy“ Brand** (Bass) ist schnell mit den Fingern und scheut sich nicht allen Instrumenten seinen Stempel aufzudrücken. **Peter Feldhaus** (Gitarre) ist der ruhige Pol bei SMOKE. **Ron Pennigs** am Schlagzeug isr der Youngster in dieser Oldietruppe.

Am Donnerstag, 1. August um 18.00 Uhr auf der Da Vinci Bühne im Luther-viertel.

„G.G.O.“ ist eine fünfköpfige Coverband aus Hamm und Umgebung heißt die nächste Band. Gespielt werden Rockklassiker aus den letzten fünf Jahrzehnten mit Titeln von David Bowie, Neil Young und anderen, stets auf eigene Weise interpretiert.



Am Donnerstag, 8. August um 18.00 Uhr auf der Da Vinci Bühne im Luther-viertel.

Die Band „Blue Thumb“ spielt zum Abschluss des Hammer Sommerspaßes Musik aus acht Jahrzehnten der Pop-Musik. Soul, Latin, Rhythm & Blues, da ist wirklich für jeden etwas dabei. Über 20 gemeinsame Jahre mit mehreren Hundert Auftritten haben diese Band zu einer perfekt aufeinander eingespielten musikalischen Ein-



heit werden lassen. Die kraftvoll warme Stimme des Sängers Gerry Kasperidus, die vielseitigen Fähigkeiten des Gitarristen Jürgen Lichte und des Keyboardes Hännes Lambertz, das dynamische, pulsierende Fundament des Bassisten Hans-Martin Müller und des Schlagzeugers Heiner Saggel fügen sich zusammen zu einem markanten ganz eigenem Band-Sound.



Am Donnerstag, 15. August um 18.00 Uhr auf der Da Vinci Bühne im Luther-viertel.

Die Hammer Sommerspaß-Konzerte auf der Da Vinci Bühne im Martin Luther Viertel erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie sind gut besucht und man trifft immer Leute, die man gut kennt oder alte Freunde, die man lange nicht mehr gesehen hat. Da kann man nur hoffen, dass das Wetter mitspielt. Viel Spaß

DIRE STRATS „A Tribute To The Legendary DIRE STRAITS“

Seit 2004 sind die DIRE STRATS die erste Adresse, um die Musik der 1992 aufgelösten Dire Straits wieder live zu erleben. Nicht umsonst sind sie die meistgebuchte Dire Straits-Tribute-Band Europas.



Im Vordergrund steht der Sound der um die Welt ging, mit einer Gitarre, die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen fachkundigen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfler Imitator angesehen. Die Band hat sich mit 800 Konzerten fest in der deutschen Musiklandschaft etabliert.

Die Klassiker „Walk of Life“, „Sultans of swing“ und „Brothers in Arms“ sind fester Bestandteil des im Detail ausgearbeiteten Programms, welches zu 100% live ist!

Das Warm Up bestreiten das Power Trio **ManGo Crazy** aus Hamm. Sie präsentieren groovenden Rock von den Red Hot Chili Peppers, Lenny Kravitz, Jet, The Police,

Prince, The Black Keys, etc Auf dem Radbod Open Air Gelände wird es einen großen Biergarten geben, eine gut bestückte Cocktailbar, Food



Stände mit internationalen Spezialitäten sowie einige bunte Verkaufsstände, die das Open Air Erlebnis erst komplett machen.

Am Freitag 23.08. im Kulturrevier Radbod / Einlass: ab 17.00 Uhr - Tickets: VVK 30,00 Euro zzgl. VVK-Geb. / Tickets an allen bekannten VVK-Stellen Weitere Infos & Tickets unter: www.revelation-concerts.com

24. REGGAE SUMMER NIGHT 2024

Zum Open Air Saison Abschluss bietet die Reggae Summer Night noch einmal die Möglichkeit, relaxte Off-Beats in entspannter Atmosphäre zu genießen. Auf dem Gelände der ehrwürdigen Zeche Radbod werden dieses Jahr zum 24. Mal die Reggae Vibes gefördert. Der Headliner ist kein geringerer als

Anthony B aus Jamaika, welcher zu den absoluten Top Stars der Reggae & Dancehall Szene gehört und in dem Ruf steht, einer der besten Live-Entertainer zu sein. Zusammen mit seiner erstklassigen Band **House Of Riddim** wird **Anthony B** das eindrucksvoll unter Beweis stellen. Die **Rootsriders** mit ihrem charismatischen Sänger **Mo Ali** kommen aus Holland und sind Europas Bob Marley Tribute Band Nummer Eins. **Teacha Dee** ist ein jamaikanischer Reggae Sänger. Er begann seine Karriere 2005 mit Aufnahmen für europäische Produzenten. Seitdem überzeugt er mit erstklassigem Roots Rock Reggae Seinen bisher größten kommerziellen Erfolg erzielte Teacha Dee mit seinem Song Rastafari Way, welcher als Soundtrack im aktuellen James Bond Film „Keine Zeit zu sterben“ verwendet wurde. **Rekall** ist ein aufstrebender, junger Reggae & Dancehall Artist aus Österreich. Mit seiner aktuellen EP hat er für die österreichische Reggae Szene neue Maßstäbe gesetzt. Eröffnet wird die Reggae Summer Night von **Jah Culture** aus Deutschland, die mit **Mr. Summerjam Andrew Murphy** und **Emmanuel Ites** aus Ghana, zwei großartige Sänger im Gepäck haben. Um die **After-showparty** kümmern sich die Jungs von **Boneshaker Sound**. Es wird einen großen Biergarten geben, eine Cockailbar, Food Stände mit karibischen und internationalen Spezialitäten, sowie Verkaufsstände.

Am Samstag, 24.08. im Kulturrevier Radbod, Einl.: ab 15.30 Uhr Parkplätze ausreichend und kostenlos vorhanden. Camping kostenlos möglich - Tickets: VVK 37,00 Euro zzgl. VVK-Geb. / an allen bekannten VVK-Stellen Infos & Tickets unter: www.revelation-concerts.com



MÜM - Kollektiv Fitting in or not at all

PREMIERE im Helios Theater

Für alle ab 12 Jahren

Was geschieht, wenn Menschen aus unterschiedlichen Kulturen einander begegnen. Was bedeutet es dann, sich zwischen verschiedenen Identitäten zu bewegen?



Foto: Minju Kimv

Zusammenleben zu wollen oder zu müssen trotz unterschiedlicher Wertesysteme schafft große Herausforderungen. Dem vermeintlich Fremden kann mit Neugier oder mit Ablehnung begegnet werden. Die Art unseres Blickes auf andere kann verletzend oder bestärkend sein. Wir haben die Wahl.

Drei Performer:innen unternehmen eine provokante Reise durch die Erfahrungswelten von Migrant:innen, die in einem Land ankommen wollen oder müssen. Tanz, Musik, Körpermasken und -Larven sind ihre Mittel, um uns mitzunehmen in die höchst sensiblen Spannungsfelder von interkulturellen Gesellschaften.

Premiere Am Freitag, 30. August um 19.00 Uhr im Kulturbahnhof - Weitere Vorstellung am Samstag, 31. August um 19.00 Uhr

CINEPLEX-Kinofest Am 7. und 8. September

Im Cineplex wird das Kinofest gefeiert! Seid mit dabei! An zwei Tagen könnt ihr eure Lieblingfilme für nur 5,- Euro ansehen.



Schlussinventur mit Storno

Ein allerletztes Mal gastiert das Storno-Trio aus Münster am 11. September in Hamm auf der Waldbühne Heessen. Thomas Philipzen, Harald Funke und Jochen Rütter kündigen ihre Abschlusstournee „Die Schlussinventur“ von Juni 2024 bis Juni 2025 an. „Die Schlussinventur“ bietet einen Rundblick auf Tagesaktuelles und Zukünftiges, auf große Würfe und Verworfenes. Dabei wird es auch Begegnungen mit Geschichten und Liedern geben, die das Trio durch zwei Jahrzehnte begleitet haben.



Foto: Achim Hennecke

Etwa eine Million Gäste bei mehr als 2.000 Auftritten haben „Storno“ zu einem der erfolgreichsten Kabarett-Ensembles der Republik gemacht. Dabei haben sie in den fast zwanzig Programmen einen eigenen, unverwechselbaren Stil aus politischer Satire, Komik und Musik geschaffen, den sie mit großer gemeinsamer Freude auf der Bühne leben. So wurde STORNO zu einer eigenen Institution - in Westfalen und darüber hinaus zu so etwas wie einer fünften Jahreszeit.

Pressestimme: Ruhr Nachrichten

Das Kabarett-Trio Storno begeisterte und sorgte satte 150 Minuten für beste Unterhaltung. Der Abend voller Lachsalven endete mit viel Applaus und Standing Ovations.

Am 11. September 2024 können wir sie noch einmal auf der Waldbühne in Hamm erleben. Infos gibt es auch bei der VHS Hamm unter der Telefonnummer 02381-175636 und bei (www.vhshamm.de)

Saxophonunterricht bei Michael Kunze. Infotel. 0171-4580036 und 02381 - 485730

Im STUDIO 52 im Hammer Westen habt Ihr die Möglichkeit, Orientalischen Tanz, Tribal Fusion oder Gesang zu lernen und an Workshops und Projekten zu verschiedenen Themen teilzunehmen. Mehr Infos unter: www.bianca-stuecker.de

Hallo Musikfreunde: Gitarrenunterricht mit Freude und Spaß im Bereich Klassik, Jazz, Blues, Folk, Rock Tel.: 0157.76648100

Gewaltprävention für Frauen Seminar kostenlos - nur in Hamm Unter dem Motto „Fass mich nicht an!“ Nähere Infos unter: der Webseite www.prae-vention.de oder unter - Telefon 0172/2762447 Uwe Richert

Harley Benton BEQ-1: 7-Band-Equalizer Bodenpedal für Bassgitarre: 29,- FP. Kontakt: smartreader@vodafone.de

Ruhige Ferienwohnung in Egmond aan Zee (NL) für 4 Pers. mit tollem Meer- und Dünenblick zu vermieten. Von Privat Tel. 02381-57164

Kleine Katzen-Transporttasche – pink neu, nicht gebraucht für VB 20,- Euro abzugeben. Tel 02381-404395

Gitarrenunterricht bei Arndt Worbis - Pop, Rock, Jazz, Blues. Tel. 0157-81716055

Qualifizierter Gitarren- und Bassunterricht. Näheres auf www.bassundgitarre.de (meiner Internetseite) Tel. 02381-9624011 mobil 0177-2742879

Professioneller Zeichenunterricht für Jugendliche (ab 12 J.) und Erwachsene im Hammer Zentrum Infos bei Anna Hübsch, Tel.: 0172-6821060 oder www.annahuesch.de

Ich m. 58 J suche geringfügige Beschäftigung ab 17 h im Bereich Lager/Kfz-Pflege/Warenverräumung im Raum Hamm Tel.: 0171-2873328

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. August 2024

Musikunterricht in Streich-, Blechblas- & Tasteninstrumenten sowie Gitarre und Gesang in Hamm-Mitte: www.kirchenmusik-hamm-de/musikschule 02381-9735331 Fon 01520-9824485

CLAVIA NORD WAVE 2 Synthesizer inklusive Gigbag: 1798,- VB. Kontakt: smartreader@vodafone.de

Trompetenunterricht - speziell Leadtrompete Bigband und Improvisation Tel. 0173-6379535

Playmobil gebraucht - 3 volle Kisten - Aussuchen - Preis VB Termin unter 404395

Sky Virom Eischer Virom 2, 2 Gr. bis 45 fast neu - Preis VB - Bein + Armtrainer neu Preis VB Tel. 0151.21703084

Verkaufe Instrumente - Roland Juno GI 450,-€, Yamaha MOX 6 320,-€, Kawai Ca 99 2.750,-€ - Alle Instrumente in gutem, gepflegten Zustand – Privatverkauf! WhatsApp: 0157.37249121

Ostsee-Ferienwohnung - Ferienhaus Seestern - Hund willkommen. Infos unter: www.ostseehaus-mit-hund.de

Ich w. 55 habe 13 Jahre Erfahrung beim BäckerCafé. Nun suche ich einen Minijob von Mo bis Fr. in Hamm-Stadtmitte. chicago1968@arcor.de



Abfallarmes Schulfrühstück

Der ASH wünscht allen Erstklässler:innen in Hamm mit seiner abfallsparenden Brotdose einen guten Schulstart!

— Was los ist —

Do - 1. August

Sommerspaß: Konzert mit „Smoke“; Da-Vinci-Bühne am Martin-Luther Platz 18 h - Eintritt frei (Seite 23)

Fr - 2. August

Schützenfest: Allgemeiner Schützenverein Ostwennemar 1954 (bis 5.8.)

Schützenfest: Schützenverein Berge-Weetfeld-Freiske 1850 (bis 5.8.)

„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20 h
Rock/Pop mit Vintage Projekt; Café de Wendel 20 h

Sa - 3. August

Musik zu Marktzeit: „Duo exprobt.ru“; Pauluskirche 11.15 h - Eintritt frei (Seite 21)
Hobby-Kunst-Treff; Am Gallberg 61 um 14.30 h

„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20 h

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- 23.08. **Dire Strats**
Hamm/Radbod 34,70 €
24.08. **Reggae Summer Night**
Hamm/Radbod 41,70 €
15.09. **Jürgen B. Hausmann**
Ahlen 39,45 €
18.09. **Scorpions**
Köln ab 83,85 €
09.10. **SchönAbendZusamm**
Hamm/KAR 23,70 €
13.10. **Luciano - 3 Tenöre**
Hamm/Kurhaus 49,00 €
01.11. **Chris Tall**
Köln ab 44,20 €

Oststr. 47

59065 Hamm

Tel. (02381) 21248

Fax (02381) 21264

**TICKET
CORNER**

So - 4. August

Hammer Museumstag;
Gustav-Lübcke-Museum 10-18 h

Piratenfest ab 14 h und
„Gestrandet“ die Piratenshow
15.30 h; Maximilianpark
„Aladin und die Wunderlampe“; Waldbühne Heessen 16 h

Mi - 7. August

SEM Familienrock; Maximilianpark 15-16 h
KunstDünger: Peter Trabner
„Das Leben des Diogenes. Alles für die Tonne“; Marktplatz Pauluskirche 19.30 h (Seite 16)

Do - 8. August

Yoga im Museum; Gustav-Lübcke-Museum 17-18 h
Sommerspaß: Konzert mit „G.G.O.“; Da-Vinci-Bühne am Martin-Luther Platz 18 h - Eintritt frei (Seite 23)
Konzert: „Deliver My Soul“; Ev. Jugendkirche 19 h

Fr - 9. August

Schützenfest: Schützenverein Hamm Süden 1888 (bis 11.8.)
Sclager und Comedy mit Marc Dahrm 19 h - Soul mit Neofield 21 h; Café de Wendel
Blues-Session mit der Blues Night Band und musikalischen Gästen; Alt Hamm ab 20 h - Eintritt frei
Schöne Töne Live: „ManGo Crazy“; Fischhof Baumüller, Wickede, Scheda 3 um 20 h

Sa - 10. August

Festival „Welcome To My Garden“; Kurhausgarten ab 14 h
Sommerkonzert mit „Acoustic

Groovers“; Kulturwerkstatt/Hoppegarden 19.30 h (S. 17)

So - 11. August

MAXiperium - Walking Acts mit der „Star Wars Fan Force Hamm“; Maximilianpark ab 10 h
Finnissage Patrizia Casagrande; Galerie Kley 11 h (S.14)
Offene Gartenpforte Hamm und Umgebung; verschiedene Orte in Hamm ab 11 h
Kumpelmarkt und US-Car-Treffen; KreativRevier Heinrich Robert ab 11 h
Urban Sketching Treff, Kran am Hafen bei Aktivita, 17.30 h
Infos: usk-hamm@gmx.de/
Insta: usk_hamm

Mo - 12. August

Klönabend der Schiffsmodellbauer und Interessierte an diesem Hobby; Haus Nattekemper Werler Str. 336 um 18.30 h

Mi - 14. August

„Aladin und die Wunderlampe“; Waldbühne Heessen 17 h

Do - 15. August

Sommerspaß: Konzert mit „Blue Thumb“; Da-Vinci-Bühne am Martin-Luther Platz 18 h - Eintritt frei (Seite 23)

Fr - 16. August

Schützenfest: Bürgerschützenverein Hamm 1888 (bis 17.8.)

1. Hammer Trucker Festival; KreativRevier Heinrich Robert ab 11 h

Pop mit Tim & Anka 19 h - Country mit Lost Fiedlers 21 h; Café de Wendel

„Aladin und die Wunderlampe“; Waldbühne Heessen 20 h



Sa - 17. August

Repair-Café; CVJM-Haus, Ostenwall 70 von 10-13 h
1. Hammer Trucker Festival; CreativRevier Heinrich Robert ab 11 h

Großes Feuerwerk mit buntem Rahmenprogramm; Maximilianpark ab 17 h (Seite 19)
„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20 h
Karaoke mit Dirk Oberley; Alt Hamm 20 h - Eintritt fre

So - 18. August

1. Hammer Trucker Festival; CreativRevier Heinrich Robert ab 11 h

„Max und Moritz“; Waldbühne Heessen 16 h

Di - 20. August

Urban Sketching Treff, Bärenbrunnen, Otto-Krafft-Platz, 17.30 h, Infos: usk-hamm@gmx.de / Insta: usk_hamm

Fr - 23. August

Schützenfest: Schützenverein St. Hubertus Allen 1959 (bis 25.8.)

Konzert: „Dire Strats“ - Best Dire Strats Tribute Band und „ManGo Crazy“; Kulturrevier Radbod ab 17 h (Seite 24)

Acoustic Coverrock mit COV3R - DIVISION; Café de

Wendel 19.35 h

„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20 h
Kunst & Kulinarik: Gustav Lübcke-Museum 20 h (S. 13)

Sa - 24. August

Highlandgames; Maximilianpark ab 10 - 18 h

23. Reggae Summer Night mit House Of Riddim, Rootsriders, Teacha Dee, ReCALL, Jah Culture und Boneshaker Sound; Kulturrevier Radbod ab 15.30 h (Seite 24)

Stadtbezirksfest Hamm-Mitte mit Bühnenprogramm (Ev. Posaunenchor, Mango Solonely, Gesangsverein Concordia 1875, Lieder mit Kindern der Matthias-Claudius-Schule u.v.m.); Feidikforum 14-18 h
„Max und Moritz“; Waldbühne Heessen 16 h

So - 25. August

Hamm erfahren - Oldtimer unterwegs fürs Hospiz; Campus HSHL 10 h
Highlandgames; Maximilianpark ab 10 - 18 h

1. Kinderflohmart; Creativ Revier Heinrich Robert ab 11 h
Museumseisenbahn Hamm: Fahrt zum Lippborger Markt; Lokschuppen Schuhmannstr. ab 14.30 h
Urban Sketching Treff, Bärenbrunnen, Otto-Krafft-Platz, 17.30 Uhr

„Aladin und die Wunderlampe“; Waldbühne Heessen 16 h
Orgelmesse; Liebfrauenkirche 18.30 h

Do - 29. August

Schützenfest: Allgemeiner Schützenverein Nordenfeldmark 1925 (bis 1.9.)

AOK Firmenlauf; Markplatz a.d. Pauluskirche 17.30 h - After-Run-Party bis 22 h

Fr - 30. August

Vernissage Untergang - Zwi-

Der etwas andere Laden

HUMANITAS

Antonistraße 5
Montag-Freitag
von 9.00-16.00 Uhr
Warenannahme
Montag-Freitag von 9-16 Uhr

Hammer Tafel e.V.
Friedrichstr. 11a · 59065 Hamm
Telefon **0 23 81 - 37 17 031**
Helpen Sie uns zu helfen!
Werden Sie ehrenamtliche(r) Mitarbeiterin / Mitarbeiter bei der Hammer Tafel!
www.hammer-tafel.de

Christliches Hospiz Hamm
„AM ROTEN LÄPPCHEN“

Bitte **UNTERSTÜTZEN** Sie uns

☎ 02381 30 44 00 | 5 44 73 - 0

Förderverein Hospiz Hamm e.V.
IBAN: DE79 4105 0095 0000 1303 77
BIC: WELADED33HAM

schen Zorn und Zuversicht; Gustav-Lübcke-Museum 18 h
Helios Theater: MÜN-Kollektiv „Fitting in or not at all“ - Premiere; Helios Theater 19 h
Pop/Elektronik mit Fah UFF; Café de Wendel 19.45 h
Open-Air-Kino mit Vorprogramm: „Everything will change (2021)“; Haus Caldenhof 19 h
„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20

Ausstellungen

Bis 11.08. Galerie Kley - Patrizia Casagrande - „Strangers: Everywhere:2 (Seite 14)

Bis 25.08. Glaselefant - Vom Bolzplatz auf die große Fußballbühne - Titel, Tränen, Triumphe

Bis 13.10. Gustav-Lübcke-Museum - Die goldenen Zwanziger in der westfälischen Provinz (Seite 13)

Bis 03.11. Maximilianpark-Elektrozentrale - Im Land der Drachen

Bis 03.11. Open-Air im Maximilianpark - Lustige Tierfotos The Comedy Wildlife Photography Award

bis Herbst 25 Gustav-Lübcke-Museum - Erich Lütkenhaus - Über den Raum hinaus

Veranstaltungen im September bitte bis zum 15. August unter info@willi-hamm.de mitteilen

Anzeigetelefon:
Büro: 02381-404395
Mobil: 0176.78043087



Unser Außendienst-Mitarbeiter ist gerade in einem Biergarten und freut sich auf ihren Anruf!

Sa - 31. August

Flohmarkt im Ring; Südring 9-15 h (Seite 5)

Modellschautage; Maximilianpark 11-18 h (auch am 1.9.)

Open-Air-Disco (Menschen mit Handicap & Freunde) Creativ Revier Heinrich Robert 18.35 h

Helios Theater: MÜN-Kollektiv

„Fitting in or not at all“; Helios Theater 19 h (Seite 25)

Open-Air-Kino: „Das geheime Leben der Bäume (2020)“;

Haus Caldenhof 19 h

Konzert: Resonanzen II „Pocket Mozart“ F. Deuter, M. Waismann Schloss Heessen 19 h

„Das Wunder von Bern“; Waldbühne Heessen 20



Discofox Workshop

bei der Tanzsport Gemeinschaft Hamm

Lerne Discofox von den amtierenden Weltmeistern und Deutschen Meistern

Nadine Schulze / Marcel Hugler

Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene - bei diesem Workshop lernst du in 2 Stunden Figuren, Figurenkombinationen und Technik

Wann? 24. August 2024

Anfänger 12:00 - 14:00 Uhr
Fortgeschrittene 14:30 - 16:30 Uhr
in Anschluß Showteil und Tanzabend

Wo?

Bürgersaal der Sachsenhalle
Piebrockskamp 1, Hamm-Heessen

Kosten?

25,00 €/Person
40,00 €/Person für beide Workshops
incl. Showteil und Tanzabend

Anmeldung: www.tanzen-hamm.de

Info: 0157 365 09 857



Lust auf Tanzen?



Egal, ob Sie totaler Anfänger sind oder bereits Tanzerfahrung mitbringen, mit und ohne Partner, jugendlich oder erwachsen....

wir haben das richtige Angebot für Jeden von 3 bis 99 Jahre.

In der Aula der Alfred-Delp-Schule in Westtünen und dem Bürgersaal der Sachsenhalle in Heessen können Sie bei uns in lockerer Atmosphäre folgende Tanzarten erlernen:

- Gesellschaftstänze im Bereich Breiten- oder Turniersport
- Kindertanzen
- Tanzen für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre in Deutsch, Englisch und Russisch
-  ZUMBA
- und vieles mehr.....

Schauen Sie auf www.tanzen-hamm.de nach den aktuellen Trainingszeiten.

Wir freuen uns darauf, Sie bei einem unverbindlichen Probetraining in einer unserer Gruppen zu begrüßen.

Weitere Infos:

Renate Spantig (1. Vorsitzende) 0231 278851

Christa Naumann (Öffentlichkeits- und Kommunikationswartin) 02381 13711

Ute Müller (Sportwartin) 0157 36509857

dIRE STRATS

A TRIBUTE TO
THE LEGENDARY
DIRE STRAITS

**OPEN
AIR**

PLUS SPECIAL GUEST:

ManGo Crazy

REVELATION CONCERTS

FR 23. AUG 24 KULTURREVIER RADBOD HAMM

Karten an allen bekannten VVK-Stellen · Weitere Informationen unter www.revelation-concerts.com

Das 24. Reggae Open Air in Hamm

REVELATION CONCERTS



REGGAE SUMMER NIGHT

Karibische & Internationale
Spezialitäten · Camping
Cocktailbar · Bazar · Biergarten
Soundsystem Stage

★ **ANTHONY B** ★

Bob Marley Tribute by

★ **ROOTSRIDERS** FEAT. MO ALI ★

★ **TEACHA DEE** ★ **REKALL** ★

★ **JAH CULTURE** ★

feat. Andrew Murphy & Emmanuel Ites

SA 24. AUG 24 KULTURREVIER RADBOD HAMM

Einlass ab 15.00 Uhr · An den Fördertürmen 4 · Karten an allen bekannten VVK-Stellen
Kinder bis 12 J. Eintritt frei · Weitere Informationen unter www.revelation-concerts.com

Sommernacht & Feuerwerk



17.8.
Maxipark
ab 19 Uhr



Onlinetickets



Bus-Shuttle

**Musik
Tanz
Theater
Schlemmer-
meile**

Online-Tarif/Vorverkauf

Erwachsene	10 €
Kinder/Jugendliche (3-17Jahre)	8 €
Familie (Familie: 2 Eltern/Großeltern mit max. 3 eigenen Kindern)	28 €

Abendkasse

Erwachsene	12 €
Kinder/Jugendliche (3-17Jahre)	9 €
Familie (Familie: 2 Eltern/Großeltern mit max. 3 eigenen Kindern)	30 €

Ticketkauf nur mit Nachweis vor Ort

Erwachsene, ermäßigt	10 €
Kinder/Jugendliche, ermäßigt	7 €
zusätzliches Kind auf Familienkarte	7 €

**Jahreskarten der Park-Kooperationen
und RUHR.TOPCARD gelten nicht.**